

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 1

Artikel: Der Rabe und der Fuchs
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-489857>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Rabe und der Fuchs

Eine «volksdemokratische» Fabel aus Ungarn

Ein Rabe saß auf einem Ast im Buda-
pester Stadtpark und hielt im Schnabel
einen Käse. Kam Meister Reinecke da-
her und sagte: «Genosse Rabe, du sollst
ein so vorzüglicher Redner in volksde-
mokratischen Versammlungen sein. Ach
bitte, halte auch mir eine Redel!»

Der Rabe, geschmeichelt, aber ge-
witzigt von den schlechten Erfahrungen,
die sein Vorgänger in der Fabel von
La Fontaine mit dem schlaun Fuchs ge-
macht hatte, hielt eine wunderschöne
Rede, — nachdem er den Käse sorglich
unter den Flügel geklemmt hatte.

«Vorzüglich!» lobte der Fuchs. «Aber
man preist auch die Schönheit deiner
Schwingen und die Eleganz deines Fluges!
Wie gerne hätte ich eine kleine
Demonstration dieser Kunst einmal ge-
sehen.»

Der Rabe packte den Käse wieder in
den Schnabel und flatterte stolz einige
Meter in die Höhe.

«Großartig, Genosse Rabe!» rief der
Fuchs, seine Enttäuschung verbergend,
als jener wieder auf den Ast zurückge-
kehrt war. «Dein Flug beweist, daß du
zu einer glanzvollen Karriere in unserer
Partei bestimmt bist! Welch ein Jam-
mer», setzte er bekümmert hinzu, «daß
die Gattin einer so illustren Persönlich-
keit wie du ihren Mann hinterrücks mit
dem Parteisekretär betrügl!»

«Das ist eine verdammte Lüge!» ze-
terte der Rabe, und dabei entfiel sei-
nem Schnabel der Käse. Der Fuchs raffte
seine Beute vom Boden auf und spa-
zierte grinsend davon.

(Für authentische Uebersetzung bürgt: M. S.)

Aber das ist Schatz

Im Verlaufe meiner kurzen Tätigkeit
als Volkszähler kam ich auch in eine
Familie, die momentan lediglich durch
ein hübsches südländisches Dienstmä-
dchen vertreten war. Ich sagte meinen
Volkszählervers zunächst in deutscher
Sprache her. Verwundertes Kopfschüt-
teln. Mit der Sprache Voltaires hatte ich



Der Basler Anwalt Dr. Peter Stein, Mitglied der PdA, drohte laut „Beobachter“ einem finanziell bedrängten, kranken Klienten einer kleinen Schuld wegen mit Strafanzeige, um ihm „Gelegenheit zu geben, hinter schwedischen Gardinen darüber nachzudenken, ob Schulden zu bezahlen sind oder nicht.“

**Ins Poesiealbum hinein
Laßt uns dem Großrat Doktor Stein
Dies Bildchen aus dem Leben
Mit starkem Leime kleben!**

nicht mehr Erfolg, worauf ich es mit
meinen im ersten Weltkrieg im Bündner-
land erworbenen kärglichen italieni-
schen Brocken versuchte. Das schlug ein
und ich bekam die erforderlichen Aus-
künfte. Während ich meine Zählpapiere
hervorkramte und mit den erforderli-
chen Nummern versah, läutete das Tele-
fon. Die südländische Schöne antwor-
tete und zwar in approximativem, ge-
brochenem, aber immerhin verständli-
chem Bärndütsch. Währenddem ich mein
Zählmaterial überreichte, konnte ich

nicht umhin, zu bemerken: «Sie spre-
chen also doch auch Deutsch?», wor-
auf ich die verblüffende Antwort erhielt:
«Aber das ist Schatz!» - Aber natürlich,
e'altra cosa Tyros

AN UNSERE TEXT-MITARBEITER!

Rücksendung nicht verwendeter Beiträge
erfolgt nur, wenn ihnen ein adressiertes und
frankiertes Couvert beigelegt ist.



Walliser Keller
Neuengasse 17
BERN
Telefon 2 16 93
Zwei Lokale der guten Weine und des guten Essens!

Emmentaler-Hof
Neuengasse 19
BERN
Telefon 2 16 87

Alex Imboden



FRIGORREX
Frigorrex ist Meister
über alle Kältegeister
FRIGORREX AG. LUZERN



Balcana Export
en boîtes de 25 pièces
fr. 1.10